

Monseigneur leur [Colonel] General, que plustost que de voir debander leurs Compagnies (a quoy le manquem^t des payements les contreindra) de leur vouloir procurer un favorable Congé avec le payement de ce qui leur est deu, pour se retirer en leurs pays avec honneur, Chargez d'un tres sanglant regret qui les ronge de se voir reduits au point qu'il faille abandonner le service d'un Roy tres benin, qu'ils honoreront, Cheriront et serviront tout le reste de leurs Jours."

- 1) Die vermutlich von Heinrich I. Zurlauben stammende Dorsualnotiz konnte nicht eindeutig entziffert werden; sie wird daher im Original wiedergegeben:

*Copie présentée a Paris
par le Sr. de May
1637*

Kopie - AH 93, 67-68 - Blatt 67^V und 68^F leer

1713 Dezember 2., Zug

A

ERKLÄRUNG DER ERBEN VON BEAT KASPAR ZURLAUBEN BEZÜGLICH DESSEN
HINTERLASSENSCHAFT¹

"Aus seiner undt wohll begründten Ursach haben die Herren Vögt undt Erben² des (T.T.) Herrn Amman [von Zug] Ritter undt Landtshauptm. [der Freien Aemter] Beat Caspar Zurlauben sällig [- dieser war 1706 verstorben -], Einheillig dahin zuo Entschliessen benöthigeth sich befunden, das das aus Oberkeithlichen befellch, sonder nach belieben den Erben darüber zuo disponieren, in deposito dis Mahllen in der Cantzley [Zug] ligendtes leibding, lauth Theill Rodell der Fr. Maria Theresia Esther Lussy, alls hinderlassne frauw Wittib [von Beat Kaspar Zurlauben] zuo Vertheillen, und Erster tagen ein und anderer Erb sein antheill zuo Handen Nemmen, fahlls aber dass niemandt darwider sich beschweren wollte, oder könnte, so sindt sambtliche Erben ein Jeder für sein antheill nach Unsser stadt undt ampt Rechten ... andtwordt zuo geben Urbietig ...

Zuo bekrefftigung dessen sich alle interessierthe alls obgemelltd Eigenhändig unterschriben.

B[eat] J[akob II.] Zurlauben

Maria Barbara Abundantia Zurlauben

Johan Ruodolff Kreüell [Gatte der Maria Barbara Abundantia]

Christoff [I.] Andermatt als Vogt der Freüwli
Genevevli [=Maria Anna Genoveva und Johanna Barbara Genoveva Zurlau-
ben]

Maria Elisabeth Ester Zurlauben

Joan Frantz Landtwing [Gatte der Maria Elisabeth Esther]"

- 1) Das Verzeichnis der Inventare und Erbteilungen von Beat Kaspar Zurlauben
s. bei Meier/Zurlaubiana 789 Anm. 282.
- 2) Bei den Unterzeichnern fehlt Plazidus Beat Kaspar Anton Zurlauben.
Dessen Erbteil war diesem bereits am 30. November 1713 ausgehändigt
worden, s. AH 70/105.

Original, von Ammann Beat Jakob II. Zurlauben geschrieben.
AH 93, 69 - Blatt 69^V leer

39

[16]97 August 12., Romanshorn

A

ZEUGENAUSSAGE VOM AMTSWEIBEL HANS MÜLLER ZUHANDEN DES LANDVOG-
TES IM THURGAU, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN

Gehört zu AH 93/112

"Hanns Müller Waibel sagt bey seinem Ambts unndt Richterlichen
Aydt.

Als bey dem St. Gallischen Kriegswesen [- Streitigkeiten der Stadt St.
Gallen mit der Abtei -]¹ zwen Pauren [=Dorfgenossen] von Altnauw
[=Altnau] alhier zue Rommishorn [- Romanshorn war eine Herrschaft der
Abtei St. Gallen -] gewachtet, habe der Eindte, so ein Richter zue He-
renhoff [=Herrenhof] Jst, zue Jhme Weibel gesagt, Sye hetten von dem
Herren Quartier Hauptman [von Uttwil] einen schein, welcher Jhnen ver-
spreche vorzustehen, wan Sye hierdurch in gefahr Costen unnd schaden
kommen solten. ...

[gez.] Ambtschryirey Romisshorn"

1) s. etwa AH 64/7

Original - AH 93, 70 - Blatt 70^V leer